SWAT-Einsatz-Team

S.E.T - aktuell

Das Informationsblatt der I. Monheimer Interessengemeinschaft Airsoft

1. Jahrgang | Nummer 3 | Ausgabe Dez. 2010

In dieser Ausgabe:

Vorstellung 1
Red-Fox-Airsoft-Team aus dem Raum Siegen-Wittgenstein

Allgemeines 2
Allgemeine Informationen rund um Airsoft

Airsoft-Gelände 3
Vorstellung des Airsoft-Geländes „Area-E“

Funkgeräte beim Airsoft 5
Kleiner Überblick über die PMR-Technik

Werkstatt 7
Ein Tracer-Magazin aus einem MP5-Magazin selbergebaut, Sudoku-Rätsel

Die letzte Seite 8
Spendenaufruf zu Weihnachten, Lösung Sudokus-Rätsel

Red-Fox-Airsoft

Das „Red-Fox-Airsoft-Team ist noch ein recht junges Airsoft-Team was aus dem Raum Siegen-Wittgenstein kommt und zurzeit aus 6 aktiven Mitgliedern besteht. Auch wenn es den Anschein erwecken sollte, stellt das Team keine real exstierenden Einheiten oder Truppen nach, sondern stellen ihre Ausrüstung so zusammen wie sie es für richtig halten. Unterstützt wird das Team von Sniper-Airsoft. Am meisten sind sie auf dem Spielgelände „Area-E“ in Erndtebrück anzutreffen. Auch wir vom S.E.T haben uns Anfang November zusammen mit den „roten Füchsen“ auf Area-E getroffen.

Obwohl wir leider verletzungsbedingt in der absoluten Minderzahl waren, hat das dem Spaß keinen Abbruch getan. Eher im Gegenteil. Das Red-Fox-Airsoft-Team nimmt Airsoft genauso ernst wie wir es tun. Es werden alle gesetzlichen Bestimmungen unseres Landes eingehalten sowie die Sicherheitsregeln, aber ansonsten steht der Spaß an oberster Stelle und davon hatten wir an diesem Tag eine Menge, getreu dem Motto „Verlieren ist nicht schlimm, Hauptsache es macht Spaß!“ Nach diesem wirklich klasse Spieltag auf „Area-E“ hat sich zwischen uns spontan eine richtige Freundschaft entwickelt. Mit grosser Freude können wir nun mitteilen das dass „Red-Fox-Airsoft-Team“ nun unser offizielles Partnerteam ist.

Das Red-Fox-Airsoft-Team. Aufgenommen auf dem Gelände vom „Area-E“. (Von Links nach Rechts)
Meik (RawMeat) Stammspieler, Marco (Bear) 1st Co-Leader, Dominic (the Recoon) Master Leader, Felix (Flixx) Stammspieler, Björn (Awacs) 2nd Co-Leader, Fabian (Pinter) Stammspieler

Bild: I. IG Airsoft

Anzeige:

Maschinenstick Leistner

-Teampatches
-Aufnäher
-Logos
-Schriftbänder
- und vieles mehr...

Wir besticken und bedrucken nach Ihren Wünschen!
Fragen Sie uns...

Alles ohne Mindestabnahme!

Telefon: 09429 / 948 231
Telefax: 09429 / 948 232
E-Mail: info@maschinenstick.de
Web: www.maschinenstick.de

Zitat der Woche

„Nichts macht den Menschen argwöhnischer, als wenig zu wissen.“

Francis Bacon,
22.01.1561 - 09.04.1626
Engl. Author & Philosoph

Airsoft-Gelände.eu

Die Seite www.airsoft-gelaende.eu ist ein Verzeichnis für Airsoft-Spielfelder in Deutschland und dem europäischen Ausland. Die Seite wurde ins leben gerufen um den Spielern die Möglichkeit zu geben nach einem legalen Gelände in Deutschland und Umgebung zu suchen, um sein Hobby legal ausüben zu können. Die Informationen über die einzelnen Spielfelder sind sehr übersichtlich und ausführlich gestaltet und werden noch durch einige Fotos abgerundet. Alle Informationen sind kostenlos erreichbar. Ein Registrierungszwang gibt es ebenfalls nicht.

Airsoft-Team-Verzeichnis

Die Seite www.airsoft-team-verzeichnis.eu stammt von den gleichen Inhabern der Seite www.airsoft-gelaende.eu. Die Idee ist im Prinzip genau die gleiche wie bei dem Airsoft-Gelände, nur das sich diese Seite hier mit Airsoft-Teams beschäftigt. Auf der Webseite können sich die verschiedenen Airsoft-Teams kostenlos anmelden und sich den anderenTeams und/oder Spielern vorstellen. So können Spieler die auf der Suche nach einem Airsoft-Team sind, schnell und einfach schauen ob es nicht in der Nähe ein Airsoft-Team gibt oder nicht.

Softair-Liga

Die Seite www.softairliga.de.tl ist nach der eigenen Meinung die 1. Softairbundesliga Deutschlands, die bereits am 01.April 2010 an den Start gegangen ist. Es können sich Teams ab 2 Mitgliedern anmelden, um dann gegen andere Teams dieser Liga in gemeinsamen Spielen anzutreten. Die Ergebnisse werden dann an den Webmaster dieser Seite übermittelt der diese dann in die Tabelle einträgt. Es wird eine Regionalliga und eine Bundesliga geben. Es ist wohl auch in der Planung eigene Schiedsrichter zu stellen, die dann die verschiedenen Spiele überwachen, um die Chancengleichheit zu wahren. Wer mehr wissen möchte über die 1. Softairbundesliga Deutschlands, besucht bitte die Webseite www.softairliga.de.tl

Lieferschwierigkeiten bei Airsoftwaffen

Viele haben es bereits bemerkt. Bei einigen Händlern sind viele Airsoftwaffen zur Zeit nur sehr schwer oder manchmal gar nicht zu bekommen. Die Gründe sind verschieden. Zum einen gibt es in China, einer der größten Produzenten von Airsoftwaffen, Probleme mit der Regierung und mit dem Zoll. Nach unbestätigten Aussagen werden wohl viele Fabriken geschlossen und Airsoftwaffen vernichtet. Auch in Japan werden die Stimmen Airsoft komplett zu verbieten immer lauter. Die Gründe hierfür liegen wohl daran, dass die Waffen in der Leistung immer stärker werden und somit die Verletzungen die mit Airsoft einhergehen immer mehr zunehmen. Viele Hersteller haben aus diesen Gründen die Produktion eingestellt und wollen erst einmal abwarten wie sich die Situation weiterentwickelt. Aus diesen Gründen wird es für uns Spieler hierzulande sehr schwer werden an neue Airsoftwaffen und Zubehör dran zu kommen.

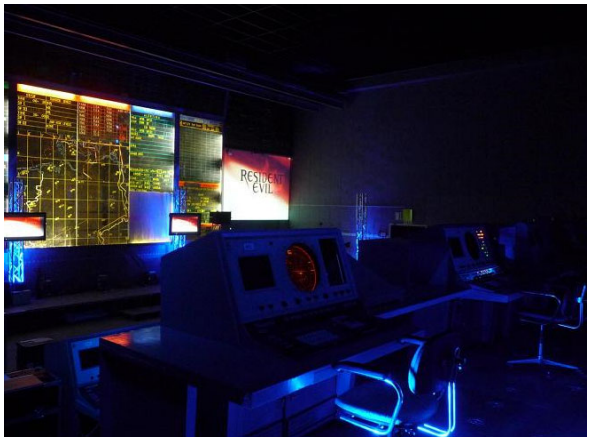
Studie über biologisch abbaubare BB´s

Wie ja bereits in der letzten Ausgabe berichtet, haben wir vom S.E.T eine Langzeitstudie ins Leben gerufen um den Verfall der biologisch abbaubaren BB´s zu beobachten. Mittlerweile liegen die BB´s nun seit Anfang September 2010 den Witterungen schutzlos ausgeliefert in der Schale. Leider gibt es nicht viel zu berichten. Ein größerer Verfall der BB´s ist nicht zu beobachten, außer wenn Feuchtigkeit (Regen) an die BB´s gekommen ist, sind weiße Ablagerungen auf dem Schalenboden zu erkennen. Einige BB´s sind auch nicht mehr zu 100% rund und glatt so das man diese bestimmt nicht mehr aus seiner Waffe abfeuern könnte. Da wir leider nicht genau wissen woraus die von uns verwendeten Kugeln wirklich bestehen und wie lange der Prozess des Abbaus wirklich ist, bleibt uns nichts weiteres übrig als abzuwarten und weiter zu beobachten.

I. Monheimer IG Airsoft

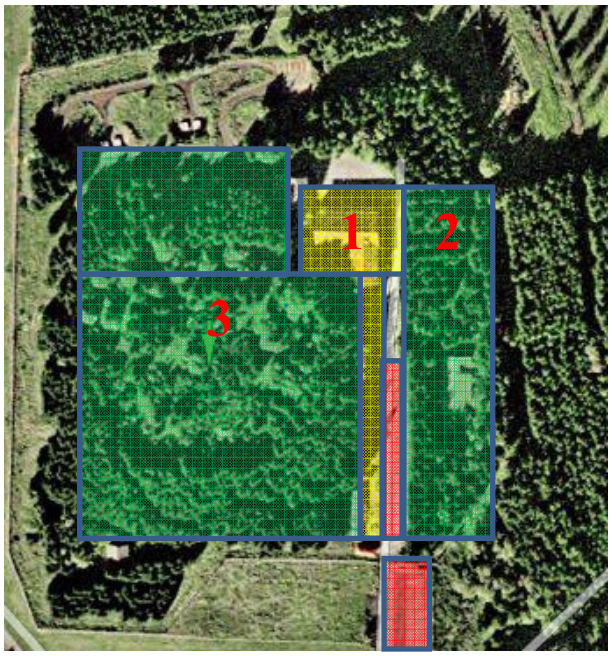
Airsoft-Spielfeld „Gefechtsführungsbunker Erich“

„AREA-E“, unter dem das Gelände besser bekannt ist, liegt in Erndtebrück und war ursprünglich ein Luftschutzbunker der NATO. Der Bunker selbst ist sehr gut erhalten und wird als Museum genutzt. Es ist nach Absprache mit dem Geländeeigentümer möglich eine Besichtigung des Bunkers vorzunehmen. Da dieser mit einem Dieselmotor mit Strom versorgt werden muss, kostet es allerdings einen kleinen Obolus.
Es sei so viel gesagt, es lohnt sich!



Der Kommandostand des Bunkers. (Hier bei der OP Resident Evil II

Gelände Summary
Kommen wir zu den für Airsoft interessanten Teil, das Spielgelände und das drum herum:



Quelle: Google Maps

Rot: Parkmöglichkeiten

Gelb Save-Zone

Grün Spielfläche

In der gelben Fläche, markiert mit **1,** ist das Gebäude in dem die Truppen damals ihre Quartiere und Gemeinschaftsräume hatten, ein kleiner Grillplatz ist außerhalb verfügbar und nach Rücksprache auch nutzbar. Das Innere des Gebäudes ist auch sehr gut erhalten und ähnelt einer Jugendherberge. Die Mannschaftskabinen sind auch zur Übernachtung nutzbar, nur bringt euch Decke etc. vielleicht auch besser ein Feldbett mit. Die Übernachtungsräume sind groß genug für 6 bzw. 8 Personen. Die Fenster lassen sich öffnen.

Der Gemeinschaftsraum, mit Radio und auf Anfrage auch Kaffee, kann als Bastelort ideal genutzt werden.

Zudem sind Toiletten, Waschbecken und Duschen vorhanden und weitestgehend sauber.

Spielgelände
In der grünen Fläche mit **2** markiert ist eine kleine langgezogene Spielfläche, dort gibt es zwar einige Deckungsmöglichkeiten, allerdings ist meiner Meinung nach das Spielgelände maximal zum Aufwärmen bzw. als Platz für Sekundär-Spiele geeignet. Man hat lange freiläufige Schussmöglichkeiten wodurch eine Bewegung nahezu unmöglich wird. Kleinere Runden nur mit einer Airsoft-Pistole <1J sind sicherlich nicht von Nachteil. Neben diesem Spielfeld steht auch ein kleines Gebäude für´s QCB zur Verfügung.

Spielfläche Markierung 2

Das Spielgelände markiert mit **3** ist die Hauptspielfläche. Hier geht es erstmals Berg rauf. Relativ dichter gemischter Wald erwartet euch hier. Der leichtere Weg ist bereits mit Deckungsmöglichkeiten bestückt und ihr müsst vorsichtig vorgehen.

Einmal auf dem Plateau angekommen überrascht das Gelände mit sehr netten Deckungsmöglichkeiten.

Deckung auf der Geländemarkierung 3

Auch ist eine Art „Burg“ vorhanden mit Hochsitz wie in der nächsten Abbildung zu sehen:

Innere Ansicht der „Burg“

Weitere Deckungsmöglichkeiten, Gräben, Holzpaletten etc. finden sich reichlich. Dadurch ist ein spannendes Spiel so gut wie sicher.

Anfahrtsbeschreibung
Die Adresse des „Area-E“ lautet:
Dillstr. 1
57339 Erndtebrück
Internet: www.area-e.de

Bitte aufpassen, denn beim Ortseingang Erndtebrück steht ein Blitzer, auch sonst wird auf der Strecke zum Area E geblitzt. Vor allem in Lützel, also haltet Euch an die Geschwindigkeit. In Erndtebrück durch die beiden Kreisverkehre, dann rechts in die Waberichstr., daraus wird die Dillstr. wenn nach ca. 1,5 km der Wald links anfängt, links Einfahrt rein bis zum Tor.

Anreise A45 aus Richtung Frankfurt bis Abf. Siegen Nr. 21 dann weiter nach Navi, sonst holt Euch das Navi vorher von der Autobahn und ihr fahrt laaaaange über die Dörfer.

Einkaufmöglichkeiten
In der Nähe befinden sich ein Lidl, Bäcker & ein McDonalds Schnellrestaurant. Außerdem ein REWE, Aldi, Getränke, Kik, DM, Raiffeisen Markt.

Preise
Nachfolgend ein Auszug aus dem Forum bezüglich Preise:

„Der Eintritt für einen Tag beträgt pro Person 10,- Euro für den Aufenthalt auf dem Aussengelände. Für einen Wochenendaufenthalt * mit Übernachtung im Mehrbettzimmer wird ein Pauschalbetrag in Höhe von 35,- Euro pro Person erhoben. Die Maximalanzahl an Schlafplätzen beträgt 25 Personen. Bitte Gruppen für Übernachtung früh genug anmelden. Ebenfalls fällt hierbei auch keine Parkgebühr an. Für eine Übernachtung sind Schlafsack und Isomatte (Luftmatratze) selbst mitzubringen.

Sanitäranlagen wie Dusche und WC sind vorhanden, die Stromversorgung ist leider nur eingeschränkt. Grill- und Kochstätten sind vorhanden und können genutzt werden. Jedoch ist jeder für seine Verpflegung selbst verantwortlich.

Wir bitten darum KEINE Heizlüfter, Wasserkocher oder ähnliche Geräte die einen hohen Stromverbrauch haben mit zu bringen, da sie sonst die Stromversorgung beeinträchtigen könnten.

Bunkerbesichtigung nach Absprache, wenn sich genug Interessenten finden (Besichtigung dauert ca. 1 Stunde)

*Anreise Samstagmorgens ab 9:00 Uhr ,Abreise Sonntagabend bis 18:00 Uhr.

Zum Herbst/Winter kommt etwas auf die Preise drauf, da die Heizkosten drin sein müssen.“

Derzeit liegt der Winterpreis bei 13 € p.P. wegen den Heizkosten (Stand 25.11.2010)

Der Bericht wurde erstellt von:

Jacob Rock
Mitglied von „The Wildbunch“
www.airsoft-monheim.de

Funkgeräte beim Airsoft

Funkgeräte haben sich beim Airsoft als ein sehr wichtiges und taktisches „Must have“ gemausert. Immer wieder fragen sich gerade Anfänger welches Funkgerät doch am besten sei. Bei den Geräten gibt es mittlerweile so eine große Auswahl, dass wirklich für jeden Geschmack und Einsatzzweck etwas dabei ist. Beim Airsoft hat sich das Frequenzband „PMR“ durchgesetzt. PMR steht für *„Private Mobile Radio“* und ist Anmelde– und Gebührenfrei. Neben diesem Frequenzband gibt es noch einige andere. Viele davon sind nur den Behörden vorbehalten (BOS-Funk) und / oder Anmelde– und Gebührenpflichtig, wie z.B. einige Bereiche vom 2-Meter Band, was unter anderem auch von einigen Betrieben verwendet wird, daher auch der Name „Betriebsfunk“. In der Tabelle findet man eine Aufstellung über die verfügbaren Frequenzbänder die frei verfügbar sind. Das PMR-Band hat sich wohl als das am geeignetsten Band herausgestellt, da es zum einen eine Vielzahl von Geräten auf dem Markt gibt und zum anderen die Geräte selber auch recht klein und handlich sind. Ein weiterer Vorteil ist auch die Sprachübertragung, die gegenüber dem recht populären CB-Funk viel klarer und verständlicher ist. Einige Anfänger meinen ja das man mit dem bekannten CB-Funk genauso gut zurechtkommt als mit PMR, aber die Praxis hat es gezeigt das dies leider nicht der Fall ist. Der Vorteil von CB gegenüber PMR ist zwar die Sendeleistung und damit verbundene höhere Reichweite, aber die Geräte sind zum einen recht groß, brauchen recht viel Strom, wegen der höheren Sendeleistung, und haben auch keine so gute Sprachqualität. Meistens sind die Kanäle auch alle so überladen, dass man keine wirklich guten Funksprüche drüber laufen lassen kann und somit die Absprache untereinander fast unmöglich macht. Beim PMR hat man zwar nur eine max. Sendeleistung von 500 mW, aber dank der Technik wird die Sprache wesentlich besser und klarer übertragen. Bei einigen Geräten erfolgt die Übertragung auch Digital, so dass man auch Unterkanäle verwenden kann um eigene Funkgruppen einzurichten. Der Vorteil dabei ist, dass man dann ungestört mit seinen Kameraden sprechen kann, ohne das gleich das gegnerische Team alles mitbekommt.

Frequenzband	Frequenzen	Kanäle	Leistung (max.)	Bemerkung
PMR analog *	446,000 - 446,100 MHz	8	500 mW	Unterkanäle mit CTCSS/DCS möglich
PMR * digital/DMR 466	446,1 - 446,2 MHz	8 bzw. 16	500 mW	Unterkanäle mit DCS möglich
Freenet	149,025 - 149,1125 MHz	6	500 mW	Unterkanäle mit CTCSS/DCS möglich
LPD	433,075 - 434,775 MHz	69	10 mW	Läuft 2013 aus…!
CB	26,565 - 27,405 MHz	80	1 bzw. 4 W	AM/FM-Modulation möglich

* Laut der Bundesnetzagentur ist die Allgemeinzuteilung der PMR-Frequenzen bis zu, 31.12.2013 befristet.

Beim Frequenzband „Freenet“ stehen einem nur 6 Kanäle zur Verfügung und da dieses Band auf einer anderen Frequenz arbeitet, kann man somit auch nicht mit anderen Spielern kommunizieren die PMR-Geräte besitzen. Zwar sind die Geräte sehr robust und auch Spritzwassergeschützt, aber auch recht teuer. Es gibt auch Freenet Geräte von einigen Herstellern, die man nur mit Hilfe einer bestimmten Software und eines speziellen Kabels auf die jeweiligen Kanäle programmieren kann. Ein schnelles Umschalten der Kanäle ist somit ausgeschlossen. Auf das Frequenzband „LPR“, was für *Low Power Device* steht, gehen wir nun nicht weiter drauf ein, weil es zum einen der Sendeleistung von mageren 10 mW nicht wirklich gut für große Airsoft-Events geeignet ist und zum andern es so gut wie kaum noch Geräte auf dem Markt gibt, mal abgesehen von dem recht mageren Zubehör. Am meisten Auswahl an verschiedenen Geräten und Zubehör hat man nun mal bei den PMR-Geräten. Man bekommt solche Geräte schon ab 30,- Euro was gerade den Anfängern zugute kommt. So kann man erst einmal für kleines Geld sich eine Grundausstattung zulegen. Bei den PMR Geräten gibt es auch sog. „Profi-Geräte“, die sehr robust gebaut und auch Spritzwasser geschützt sind, so das man auch mal im Regen nass werden kann ohne gleich Angst um sein Funkgerät haben zu müssen. Natürlich darf man dann nicht vergessen das diese Geräte auch dementsprechend teuer sind. Gute PMR Geräte gehen so ab 100 Euro los, meistens mit etwas Zubehör wie zum Beispiel einem Akku und einem Tischladegerät. Man muss auch be-

(Fortsetzung auf Seite 6)

(Fortsetzung von Seite 5)

achten dass das ganze Zubehör was es auf dem Markt gibt untereinander nicht immer zu 100% kompatibel ist. So kann man ein Handmikrofon von der Firma „K“ nicht so ohne weiteres an ein Funkgerät der Fa „A“ anschließen. Der Grund liegt darin das es im Bereich Funk keine einheitlichen DIN-Normen gibt und somit die Hersteller die Belegung der Stecker frei wählen können. Wenn man aber etwas geschickt mit einem Lötkolben umgehen kann, kann man sich entweder einen Adapter recht schnell und einfach selber bauen oder sich die Stecker einfach umlöten, soweit das denn möglich ist. Das Problem an der ganzen Sache ist nur die verschiedenen Steckerbelegungen herauszubekommen. Auch in den Zeiten der Suchmaschinen ist das manchmal nicht so einfach und kann ganz schön langwierig werden. Umbauarbeiten an den Geräten selber ist nicht erlaubt. Man darf auch keine andere Antenne an sein Gerät anbringen, wenn das ab Werk nicht vorgesehen ist. Wenn man also ein Gerät besitzt, mit einer fest angebauten Antenne, dann darf man diese nicht abnehmen um z.B. eine größere oder eine ext. Antenne anzubringen. Alle PMR Geräte die in Deutschland betrieben werden, müssen mit einem amtlichen deutschen Zulassungszeichen versehen sein. Eine CD-Kennzeichnung genügt nicht. Ausnahmen gibt es nur für ausländische Besucher die Ihre Geräte mitgebracht haben. (Stand 11.99) PMR ist in den meisten europäischen Ländern erlaubt und auch Anmelde– und Gebührenfrei. Leider gab es auch hier in der Vergangenheit einige Ausnahmen, wie z.B. Frankreich, Italien und Belgien. Nach dem Stand von 11.99 war der Betrieb von PMR-Funkgeräten in Belgien noch Anmelde- und Gebührenpflichtig und in Frankreich bestand nur eine Anmeldepflicht bei den Behörden und das der Betrieb des Kanals 1 und 2 nicht gestattet war. In Italien besteht auch noch eine Anmeldepflicht aber nur für Nutzer die in Italien Ihren Hauptwohnsitz haben. Urlauber können Ihre PMR-Geräte für die Dauer ihres Urlaubes die Geräte uneingeschränkt benutzen. Mittlerweile gibt es in Frankreich keine Einschränkungen mehr für die ersten beiden Kanäle, jetzt dürfen nun alle 8 Kanäle frei benutzt werden. In Belgien ist die Anmelde– und Gebührenpflicht ebenfalls passe. In Norwegen gab es auch einige Einschränkungen die mittlerweile auch alle aufgehoben wurden. Selbstverständlich können wir für diese Angaben keine Gewähr übernehmen, da die Regelungen ständig gerändert werden. Am besten macht man sich vorher schlau, bevor man ins benachbarte Ausland fährt und seine PMR-Geräte mitnehmen möchte. Da es noch ältere LPR und auch Kombigeräte, die PMR und LPD miteinander vereinen, auf dem Markt gibt, sollte man besondere Vorsicht walten lassen, da diese Geräte in manchen Ländern komplett verboten sind. Auch hier gilt sich vorher schlau zu machen bevor man mit den Behörden der anderen Länder Ärger bekommt. Auf der Seite www.hobbyradio.de findet man aktuelle Informationen über die verschiedenen Bestimmungen wenn man mit seinem Funkgerät ins Ausland fahren möchte.

Welche Reichweite haben die PMR-Geräte?

Nach dem ganzen Zulassungen bleibt ja noch die Frage offen welche Reichweite die PMR-Geräte überhaupt haben…? Einige Hersteller reden ja von bis zu 8 km aber das sind leider mal wieder nur theoretische Werte. Allzu große Reichweiten kann man sich ja bei 0,5 Watt Sendeleistung nicht erhoffen, aber dank des Frequenzbandes kann man doch für die kleinen Geräte recht hohe Reichweiten erzielen. Die folgende Tabelle zeigt die möglichen Reichweiten bei den PMR-Geräten auf:

Unbebautes Land, auf dem Wasser, freie Sichtverbindung	Bis zu 5 Kilometer und mehr
Leicht hügelig, Wälder, etc.	Bis zu 3 Kilometer
Leicht bebautes Land, kleinere Ortschaften, etc.	Bis zu 2 Kilometer
Innerhalb größerer Ortschaften, Städte (je nach Bebauung)	Bis zu 1,5 Kilometer
Innerhalb einer Großstadt mit sehr hohen Häusern und viel Beton	Bis zu 800 Meter
Innerhalb von Gebäuden (mit Betonwänden)	Bis zu 400 Meter

Alles in allem hat sich PMR einen festen Platz im Airsoft gesucht und ihn auch gefunden. Die kompakten Geräte und die reiche Auswahl an Zubehör haben genauso für den Erfolg beigetragen wie der geringe Preis für manche Modelle. Auch wenn die Bundesnetzagentur die Frequenzen erst einmal bis zum 31.12.2013 befristet hat, kann man wohl davon ausgehen das diese Zuteilung noch verlängert wird, da es einen sehr großen Markt gibt mit vielen Benutzern und die Frequenzen nun mittlerweile auch in (fast) ganz Europa (EU) freigegeben sind.

I. Monheimer IG Airsoft

Tracer-Magazin für eine MP5 im Eigenbau

Für einige Airsoft-Waffen gibt es ja mittlerweile Tracer-Magazine um die sogenannten „Tracer-BB´s“ abfeuern zu können. Für all diejenigen die jetzt nicht wissen worüber wir reden, gemeint sind nachleuchtende BB´s, womit man in der Dunkelheit die Flugbahn der Kugel erkennen kann. Es gibt ja auch Tracer die in einer Schalldämpfer–Attrappe verbaut sind und die BB´s anblitzen, wenn diese den Lauf der Waffe verlassen. Da diese Tracer auch nicht auf jede Waffe passen, haben wir uns mal überlegt ein solches Magazin für eine MP5 selber zu bauen. Im Prinzip ist es recht simpel ein solches Magazin zu bauen, oder besser gesagt umzubauen. Man benötigt einfach nur eine UV-LED die in das Magazin verbaut wird und somit die BB´s mit „Lichtenergie“ auflädt. Das Problem an der ganzen Sache ist nur die Stromversorgung, da ein Magazin für die MP5 sehr schmal ist. Nach langen überlegen und einigen Fehlschlägen sind wir dann auf die Idee gekommen die Stromversorgung nach draußen zu verlegen, sprich außerhalb von dem Magazin. Damit die Batterien für die LED, immerhin werden hier 3,6 V benötigt, nicht auch das Magazin zu groß und damit unhandlich werden lassen, haben wir einfach einen Knopfzellen-Akku verbaut. Damit der Akku auch immer gut geladen werden kann, wurde auch gleich an eine Ladebuchse gedacht, die man gut auf dem Bild erkennen kann. Auf der anderen Seite der kleinen Box, in dem sich der Akku befindet, wurde ein kleiner Schiebeschalter für die LED verbaut um diese bei nicht Benutzung auszuschalten. Für den Umbau wurde ein Universal-Magazin von der Firma Begadi verwendet. Auf unserer Internetseite (http://airsoft.swat-einsatzteam.de) findet man die komplette Anleitung zum Umbau des Magazins. Bei der Wahl der Tracer BB´s sollte man darauf achten, das diese auch für Tracer-Magazine geeignet sind. Nicht jede Sorte von nachleuchtenden BB´s eigen sich für das Magazin.

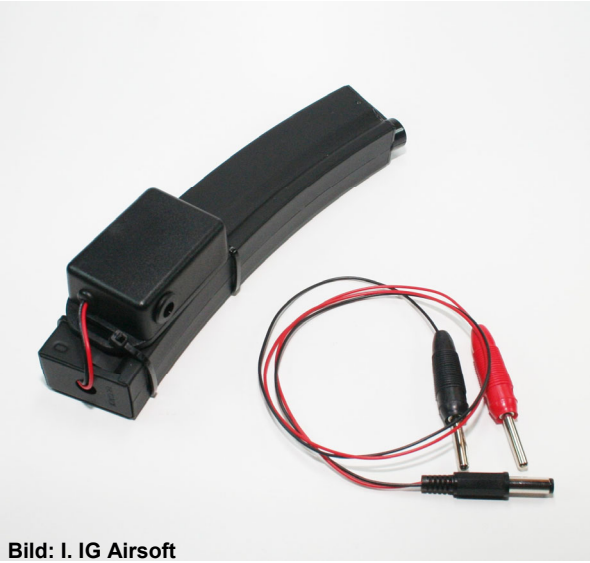


Bild: I. IG Airsoft

Ein MP5 Universal-Magazin der Firma Begadi wurde zu einem Tracer-Magazin umgebaut. In der kleinen Box wurde die Stromversorgung inkl. Einer Ladebuchse für den Akku untergebracht.

I. Monheimer IG Airsoft

SUDOKU-Rätselspass

In den beiden unteren Sudokus sind jeweils die Zahlen 1 - 9 einzutragen. Jede Zahl darf in jeder Spalte, Zeile und in jedem Feld (3x3 Kästchen) nur einmal vorkommen. Die Lösung findet Ihr auf der letzten Seite.

Sudoku - Leicht

9				1	3			
3						7	5	4
		2		7	6			
2			7		9	5	1	
	7	5				4	8	
	6	9	1		4			2
			3	9		6		
5	9	4						1
			8	4				7

Sudoku - Schwer

3						7		
		2	1		7			
1					8	2	4	9
	6		4		9		3	
	4		8		2		5	
8	5	4	3					2
			6		4	8		
		1						4

Weihnachtszeit - Spendenzeit

Nun ist es bald wieder soweit. Weihnachten steht vor der Tür. Natürlich ist dies kein Grund das Haus nur noch durch das Fenster zu verlassen. Wie jedes Jahr wird man nun von vielen Hilfsorganisationen und Kirchen daran erinnert, das Weihnachten ein Fest der Nächstenliebe ist und man auch mal an diejenigen denken sollte, denen es nicht so gut geht. Wir vom SWAT-Einsatz-Team greifen diesen Gedanken ebenfalls auf und spenden wie jedes Jahr eine Kleinigkeit für einen guten Zweck. Wir haben uns für die „Aktion Lichtblicke“ entschieden. Die „Aktion Lichtblicke“ wird seit dem Jahr 1998 mit den 45 NRW-Lokalradios getragen und helfen Kinder, Jugendliche und deren Familien aus NRW, die in eine materielle, finanzielle oder seelische Notlage geraten sind. Vielleicht können wir Euch ja auch dazu „überreden“ eine Kleinigkeit an die „Aktion Lichtblicke“ zu spenden. Es kommt nicht darauf an einen bestimmten Geldbetrag zu spenden, sondern einfach mal an die Familien in NRW zu denken die unverschuldet in Not geraten sind und einfach etwas Hilfe brauchen. Wenn von dem Geld was wir spenden nur ein Teddybär gekauft wird um ein Kind zu Weihnachten glücklich zu machen, dann hat unsere Spende das Ziel erreicht.

Wenn Ihr Euch uns anschließen möchtet, dann spendet doch auch etwas. Das Spendenkonto lautet wie folgt:

Aktion Lichtblicke e.V.
Konto-Nr.: 70 70
Sozialbank Köln
BLZ 370 20 500

Wer gerne mehr über die „Aktion Lichtblicke erfahren möchte, besucht doch einfach die Internetseite www.lichtblicke.de

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2011

Dies war die vorerst letzte Ausgabe unserer Internet-Zeitung S.E.T - aktuell. Wir wünschen Euch alles Gute und ein schönes, erfolgreiches neues Jahr 2011. Kommt gut rüber. Vielleicht sehen wir uns ja mal auf dem Spielfeld. Macht´s gut… Euer SWAT-Einsatz-Team.

Lösung zum Sudoku-Rätsel

Leicht:

7	2	9	5	4	8	1	3	6
1	3	8	7	6	2	4	9	5
5	4	6	1	9	3	8	2	7
2	7	3	4	5	1	9	6	8
9	8	4	2	3	6	5	7	1
6	1	5	9	8	7	3	4	2
3	9	1	6	7	5	2	8	4
4	5	7	8	2	9	6	1	3
8	6	3	3	1	4	7	5	9

Schwer:

4	7	3	5	8	9	1	2	6
6	1	8	4	2	6	7	3	9
2	9	6	1	7	3	4	5	8
6	5	9	2	1	8	3	4	7
8	2	4	3	6	7	9	1	5
7	3	1	9	5	4	8	6	2
9	4	2	8	3	5	6	7	1
3	6	5	7	9	1	2	8	4
1	8	7	6	4	2	5	9	3

IMPRESSUM

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt:
I.Monheimer
Interessengemeinschaft Airsoft
Marko Ramm
Innsbrucker Str. 4
40789 Monheim
Telefon (02173) 409336
E-Mail:
info@swat-einsatz-team.de

Internet:
http://airsoft.swat-einsatz-team.de

Erscheinungsweise:
4x - Jährlich (geplant)
Zum kostenlosen Download aus dem Internet.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Filme, Fotos und Zeichnungen wird keine Gewähr übernommen.

Namensbeiträge geben die Meinung des Verfassers wieder. Sie entsprechen nicht unbedingt der Auffassung der I. Monheimer Interessengemeinschaft Airsoft. Nachdruck nur mit Genehmigung der I. Monheimer Interessengemeinschaft Airsoft. Leserbriefe per E-Mail werden nur mit wirklichem Namen und Adresse berücksichtigt, außerdem behält dich die I. Monheimer Interessengemeinschaft Airsoft das recht auf Kürzung vor.